



# Unternehmen aktuell

Montag, den 05.11.2012

## Verkaufen

(vorher: -)

### Branche

Einzelhandel

### Kursziel

1,00 EUR

### Aktienkennzahlen

Schlusskurs am 02.11.2012 (EUR)	1,33
Anzahl der Aktien (Mio.)	58,0
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	77,1
Freefloat (%)	73,68

### Bewertungskennzahlen

	2012e	2013e
KGV	neg.	neg.
EV/Umsatz	0,2	0,2
EV/EBITDA	neg.	6,4
EV/EBIT	neg.	35,6
Dividendenrendite (%)	0,0	0,0
KCFV	neg.	1,0
KBV	0,3	0,3

### Termine

### Historische Entwicklung (Schlusskurs)

52-Wochen-Hoch/Tief (EUR) 2,78/1,01

	1M	3M	12M
absolut (%)	-13,5	8,0	-49,7
relativ gg. (PP)	1M	3M	12M
SDAX	-12,4	5,9	-56,5
Stoxx Europe	-17,0	4,6	-58,8
600 Retail			



### Kürzel

Reuters	PRAG.DE
Bloomberg	PRA GY
ISIN	DE000A0F6MD5

## Praktiker

Ersteller: Lars Lusebrink (Senior Analyst)

Die Zahlen für das dritte Quartal (Q3) konnten nicht überzeugen und verfehlten sowohl umsatz- als auch ergebnisseitig unsere Prognosen (u.a. Umsatz 4% und berichtetes EBITA 6% unter unseren Erwartungen). Überraschend schwach verlief die Umsatzentwicklung bei der Sparte Praktiker. Für 2012 bestätigte der Baumarktbetreiber die im August gesenkte Zielsetzung (Umsatz unter Vorjahreswert; Steigerung des berichteten EBITA). Wir haben unsere Prognosen für 2012 für das berichtete EpS auf -2,91 (alt: -2,67) Euro und für das bereinigte EpS auf -1,87 (alt: -1,73) Euro gesenkt. Für 2013 prognostizieren wir ein berichtetes und bereinigtes EpS von jeweils -0,34 (alt: -0,21) Euro. Bei einem unveränderten Kursziel von 1,00 Euro bestätigen wir unser Verkaufen-Votum. Trotz der erzielten Einigung über die Finanzierung der Restrukturierungskonzepts sollten die noch in 2012 zu erwartende Kapitalerhöhung sowie die schwache operative Entwicklung des Unternehmens die Aktie weiterhin belasten.

### Unternehmensdaten

(in Mio. EUR / IFRS)

	2010	2011	2012e	2013e
Umsatz	3.448	3.183	3.024	3.105
gg. Vj. (%)	-5,9	-7,7	-5,0	2,7
EBITA	35	-535	-131	15
gg. Vj. (%)	-43,8	-	-	-
EBIT-Marge (%)	1,0	-16,8	-4,3	0,5
Nettoergebnis	-35	-556	-169	-19
gg. Vj. (%)	-	-	-	-
Nettomarge (%)	-1,0	-17,5	-5,6	-0,6
EK-Quote (%)	41,4	18,4	18,4	18,8
ROE (%)	-4,1	-199,5	-60,4	-6,9
Cashflow	91	-79	-76	75

### Daten je Aktie

(in EUR)

Ergebnis	-0,60	-9,58	-2,91	-0,34
Cashflow	1,56	-1,37	-1,31	1,29
Dividende	0,10	0,00	0,00	0,00
Buchwert	14,48	4,80	4,82	4,84

Praktiker zählt mit 432 Märkten in zehn Ländern zu den vier führenden europäischen Baumarktkonzernen. Schwerpunkt der internationalen Präsenz ist Osteuropa. In Deutschland verfolgt Praktiker nach der Integration von Max Bahr im Jahr 2007 eine Zweimarkenstrategie. Max Bahr ist im oberen Qualitätssegment positioniert, während Praktiker eine discount-orientierte Marke darstellt.



## Highlights

- ⇨ Die Zahlen für das Q3 2012 fielen sowohl umsatz- als auch ergebnisseitig schwächer als von uns erwartet aus.
- ⇨ Bei einem unveränderten Kursziel von 1,00 Euro bestätigen wir unser Ver-  
kaufen-Votum.

## Geschäftsentwicklung

Der Baumarktbetreiber verzeichnete in Q3 einen Umsatzrückgang von 10,2% (Q2 2012: -7,3% y/y; Q1 2012: -0,5% y/y) auf 758,2 (Vj.: 844,4; unsere Prognose: 787,0) Mio. Euro. Verantwortlich dafür war vor allem die Sparte Praktiker Deutschland mit einem Rückgang von 15,2% (Q2 2012: -5,6% y/y) auf 331,4 (Vj.: 390,8) Mio. Euro. Die Sparte litt besonders stark unter den Unsicherheiten über die Finanzierung des Konzernumbaus. Als Reaktion auf diese Unsicherheiten waren Lieferanten temporär nicht mehr bereit, im bisherigen Umfang Waren an Praktiker auszuliefern, was die Warenverfügbarkeit bei Praktiker teilweise erheblich einschränkte. Im Gegensatz dazu schwächte sich der Umsatzrückgang im internationalen Geschäft deutlich auf -6,8% y/y (Q2 2012: -12,9% y/y; Q1 2012: -14,7% y/y) ab. Das Bruttoergebnis verringerte sich auf 253,9 (Vj.: 273,0; unsere Prognose: 265,2) Mio. Euro, die Bruttomarge stieg moderat auf 33,5% (Vj.: 32,3%). Das berichtete EBITA (inkl. Restrukturierungseffekten von -2,8 (Vj.: -13,6) Mio. Euro) verschlechterte sich auf -17,3 (Vj.: -10,1; unsere Prognose: -16,3) Mio. Euro. Das bereinigte EBITA sank auf -14,5 (Vj.: +3,5; unsere Prognose: -13,5) Mio. Euro. Beim Nettoergebnis verzeichnete der Baumarktbetreiber eine Verschlechterung auf -36,4 (Vj.: -26,2; unsere Prognose: -34,2) Mio. Euro bzw. -0,63 (Vj.: -0,45) Euro je Aktie.

Praktiker	Umsatz			Umsatz		
	Q3 2011	Q3 2012	Veränderung	9M 2011	9M 2012	Veränderung
	in Mio. EUR			in Mio. EUR		
			gg. Vj.			gg. Vj.
Praktiker Deutschland	390,8	331,4	-15,2%	1.174,8	1.092,8	-7,0%
Max Bahr	180,5	171,9	-4,8%	540,3	532,5	-1,4%
International	252,5	235,3	-6,8%	688,2	617,8	-10,2%
Sonstiges	22,9	19,8	-13,6%	68,9	65,5	-4,9%
Konsolidierung	-2,3	-0,2	-	-4,8	-0,6	-
<b>Konzern</b>	<b>844,4</b>	<b>758,2</b>	<b>-10,2%</b>	<b>2.467,5</b>	<b>2.308,0</b>	<b>-6,5%</b>

Quelle: Praktiker

In den ersten neun Monaten (9M) 2012 sank der Umsatz um 6,5% auf 2,31 (Vj.: 2,47) Mrd. Euro. Das berichtete EBITA verbesserte sich auf -88,0 (Vj.: -153,6) Mio. Euro, während sich das bereinigte EBITA auf -57,7 (Vj.: -21,5) Mio. Euro verschlechterte. Das Nettoergebnis verbesserte sich auf -132,7 (Vj.: -348,4) Mio. Euro bzw. -2,31 (Vj.: -6,03) Euro je Aktie.



Praktiker	EBITA			EBITA		
	Q3 2011	Q3 2012	Veränderung	9M 2011	9M 2012	Veränderung
	in Mio. EUR		gg. Vj.	in Mio. EUR		gg. Vj.
Praktiker Deutschland	-28,3	-23,0	-	-125,4	-73,5	-
EBITA-Marge	-7,2%	-6,9%	0,3 PP	-10,7%	-6,7%	4,0 PP
Max Bahr	6,4	2,9	-55,1%	15,3	19,6	28,1%
EBITA-Marge	3,6%	1,7%	-1,9 PP	2,8%	3,7%	0,9 PP
International	13,0	3,5	-73,5%	-39,4	-28,6	-
EBITA-Marge	5,2%	1,5%	-3,7 PP	-5,7%	-4,6%	1,1 PP
Sonstiges	-1,3	-0,7	-	-4,2	-5,4	-
EBITA-Marge	-5,5%	-3,6%	-1,9 PP	-6,1%	-8,3%	-2,2 PP
<b>Konzern</b>	<b>-10,1</b>	<b>-17,3</b>	<b>-</b>	<b>-153,6</b>	<b>-88,0</b>	<b>-</b>
<b>EBITA-Marge</b>	<b>-1,2%</b>	<b>-2,3%</b>	<b>-1,1 PP</b>	<b>-6,2%</b>	<b>-3,8%</b>	<b>2,4 PP</b>

Quelle: Praktiker

PP: Prozentpunkte

## Perspektiven

Die Zahlen für das Q3 2012 fielen sowohl umsatz- als auch ergebnisseitig enttäuschend aus. Ursächlich dafür war aus unserer Sicht vor allem die unerwartet schwache Umsatzentwicklung der Sparte Praktiker, die deutlich unter den Unsicherheiten im Zuge der Finanzierung des Konzernumbaus litt. Positiv werten wir dagegen die leichte Verbesserung der Bruttomarge sowie die leicht verbesserte Umsatzentwicklung im internationalen Geschäft.

Für das Geschäftsjahr 2012 bestätigte der Baumarktbetreiber seine im August gesenkte Zielsetzung und prognostiziert einen Umsatz unterhalb des Vorjahreswertes (3,18 Mrd. Euro) sowie eine Verbesserung des berichteten EBITA, für die vor allem der deutliche Rückgang der Sondereffekte verantwortlich ist. Wir senken unsere Prognose für das berichtete EpS für 2012 auf -2,91 (alt: -2,67) Euro und für das bereinigte EpS auf -1,87 (alt: -1,73) Euro. Für 2013 senken wir unsere Schätzungen für das berichtete und das bereinigte EpS auf jeweils -0,34 (alt: -0,21) Euro.

Die Eigenkapitalquote hat sich zum 30.09.2012 weiter auf 9,9% (30.06.2012: 11,9%; 31.12.2011: 18,4%; 30.09.2011: 26,9%) verringert. Die Nettoverschuldung hat sich zum 30.09.2012 leicht auf 442,3 (30.06.2012: 457,3; 30.09.2011: -314,3) Mio. Euro verbessert. Damit ist die Bilanzstruktur weiterhin als angespannt anzusehen.

Die Praktiker-Aktie konnte Anfang Oktober in Reaktion auf die erzielte Einigung von Praktiker mit den Investoren über die Finanzierung des Konzernumbaus zunächst deutliche Kursgewinne erzielen, gab dann aber im Zuge der Bekanntgabe der Q3-Zahlen wieder deutlich nach. Auf Sicht von einem Monat verzeichnete die Aktie einen deutlichen Kursrückgang von 14% und entwickelte sich damit auch signifikant schlechter als der SDAX (relativ: -12 Prozentpunkte). Bei einem unveränderten Kursziel von 1,00 Euro bestätigen wir unser Verkaufen-Votum.



## SWOT-Analyse

### Stärken

- Bekannte Marken
- Gute Positionierung im Qualitätssegment durch Max Bahr

### Schwächen

- Angespannte Liquiditätslage
- Schlechte geographische Aufstellung des internationalen Geschäfts
- Hohe Verschuldung, angespannte Liquiditätssituation
- Schwache Positionierung der Marke Praktiker
- Geringe Profitabilität des Segments Praktiker Deutschland

### Chancen

- Erfolgreicher Konzernumbau
- Deutliche Verbesserung der Profitabilität durch Stärkung der Marke
- Verkauf von Auslandsaktivitäten

### Risiken

- Weitere konjunkturelle Abschwächung vor allem in Südosteuropa
- Weitere Eskalation des Streits unter den Großaktionären und Investoren
- Hohe Abhängigkeit von einzelnen Investoren
- Verwässerungseffekt durch geplante Kapitalerhöhung
- Finanzierung des Restrukturierungskonzepts noch nicht endgültig gesichert
- Keine Kaufinteressenten für Auslandsbeteiligungen

Quelle: Independent Research



## Rechtliche Hinweise

### Erläuterung Anlageurteil Aktien - Einzelemittenten - (Gültig ab dem 18.12.2009)

- Kaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Gewinn von mindestens 15% aufweisen.
- Halten: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten eine Wertentwicklung zwischen 0% und 15% aufweisen.
- Verkaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Verlust aufweisen.

### Erläuterung Anlageurteil Aktien - Einzelemittenten - (Gültig bis zum 17.12.2009)

- Kaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Gewinn von mindestens 15% aufweisen.
- Akkumulieren: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Gewinn zwischen 0% und 15% aufweisen.
- Reduzieren: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Verlust zwischen 0% und 15% aufweisen.
- Verkaufen: Die Aktie wird nach unserer Einschätzung auf Sicht von 6 Monaten einen absoluten Verlust von mindestens 15% aufweisen.

## **Pflichtangaben nach § 34b WpHG und Finanzanalyseverordnung**

### Wesentliche Informationsquellen

Wesentliche Informationsquellen für die Erstellung dieses Dokumentes sind Veröffentlichungen in in- und ausländischen Medien wie Informationsdienste (z.B. Reuters, VWD, Bloomberg, DPA-AFX u.a.), Wirtschaftspresse (z.B. Börsenzeitung, Handelsblatt, FAZ, FTD, Wallstreet Journal, Financial Times u.a.), Fachpresse, veröffentlichte Statistiken, Ratingagenturen sowie Veröffentlichungen der analysierten Emittenten.

### Zusammenfassung der Bewertungsgrundlagen:

#### Aktienanalysen:

Zur Unternehmensbewertung werden gängige und anerkannte Bewertungsmethoden (u.a. Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF-Methode), Peer-Group-Analyse) verwandt. In der DCF-Methode wird der Ertragswert der Emittenten berechnet, der die Summe der abgezinsten Unternehmenserfolge, d.h. des Barwertes der zukünftigen Nettoausschüttungen des Emittenten, darstellt. Der Ertragswert wird somit durch die erwarteten künftigen Unternehmenserfolge und durch den angewandten Kapitalisierungszinsfuß bestimmt. In der Peer-Group-Analyse werden an der Börse notierte Emittenten durch den Vergleich von Verhältniskennzahlen (z.B. Kurs-/Gewinn-Verhältnis, Kurs-/Buchwert-Verhältnis, Enterprise Value/Umsatz, Enterprise Value/EBITDA, Enterprise Value/EBIT) bewertet. Die Vergleichbarkeit der Verhältniskennzahlen wird in erster Linie durch die Geschäftstätigkeit und die wirtschaftlichen Aussichten bestimmt.

### Sensitivität der Bewertungsparameter:

Die zur Unternehmensbewertung zugrunde liegenden Zahlen aus der Gewinn- und Verlustrechnung, Kapitalflussrechnung und Bilanz sind datumsbezogene Schätzungen und somit mit Risiken behaftet. Diese können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Unabhängig von der verwendeten Bewertungsmethode besteht ein deutliches Risiko, dass das Kursziel nicht innerhalb des erwarteten Zeitrahmens erreicht wird. Zu den Risiken gehören unvorhergesehene Änderungen im Hinblick auf den Wettbewerbsdruck oder bei der Nachfrage nach den Produkten eines Emittenten. Solche Nachfrageschwankungen können sich durch Veränderungen technologischer Art, der gesamtkonjunkturellen Aktivität oder in einigen Fällen durch Änderungen bei gesellschaftlichen Wertevorstellungen ergeben. Veränderungen beim Steuerrecht, beim Wechselkurs und, in bestimmten Branchen, auch bei Regulierungen können sich ebenfalls auf Bewertungen auswirken. Diese Erörterung von Bewertungsmethoden und Risikofaktoren erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.



**Zeitliche Bedingungen vorgesehener Aktualisierungen:**

**Aktienanalysen:**

Die Independent Research GmbH führt eine Liste der Emittenten, für die unternehmensbezogene Finanzanalysen („Coverliste Aktienanalysen“) veröffentlicht werden. Kriterium für die Aufnahme oder Streichung eines Emittenten ist primär die Zugehörigkeit zu einem Index (DAX<sup>®</sup>, EuroStoxx 50<sup>SM</sup> und Stoxx Europe 50<sup>SM</sup>). Zusätzlich werden ausgewählte Emittenten aus dem Mid- und Small-Cap-Segment sowie des US-Marktes berücksichtigt. Hierbei liegt es allein im Ermessen der Independent Research GmbH, jederzeit die Aufnahme oder Streichung von Emittenten auf der Coverliste vorzunehmen. Für die auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführten Emittenten wird, wenn von der Independent Research GmbH als sinnvoll betrachtet, ein qualifizierter Kurzkomentar oder eine Studie verfasst. Dies erfolgt im Regelfall nach der Veröffentlichung von Unternehmenszahlen. Ferner werden täglich zu einzelnen auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführten Emittenten unternehmensspezifische Ereignisse wie z.B. Ad-hoc-Meldungen oder wichtige Nachrichten bewertet. Für welche Emittenten solche Veröffentlichungen vorgenommen werden, liegt allein im Ermessen der Independent Research GmbH. Darüber hinaus werden für auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführte Emittenten Fundamentalanalysen erstellt. Für welche Emittenten solche Veröffentlichungen vorgenommen werden, liegt allein im Ermessen der Independent Research GmbH.

Zur Einhaltung der Vorschriften des Wertpapierhandelsgesetzes kann es jederzeit vorkommen, dass für einzelne auf der Coverliste Aktienanalysen aufgeführte Emittenten die Veröffentlichung von Finanzanalysen ohne Vorankündigung gesperrt wird.

**Übersicht der Umvotierungen:**

Eine Übersicht der Umvotierungen der letzten 12 Monaten befindet sich auf der Homepage von Independent Research GmbH unter [www.irffm.de](http://irffm.de) (<http://irffm.de/images/stories/pdf/umvotierung.pdf>).

Interne organisatorische und regulative Vorkehrungen zur Prävention oder Behandlung von Interessenkonflikten:

Mitarbeiter/-innen der Independent Research GmbH, die mit der Erstellung und/oder Darbietung von Finanzanalysen befasst sind, unterliegen den hausinternen Compliance-Regelungen, die sie als Mitarbeiter/-innen eines Vertraulichkeitsbereiches einstufen. Die hausinternen Compliance-Regelungen entsprechen den Vorschriften der §§ 33 und 33b WpHG.

**Mögliche Interessenkonflikte - Stand: 05.11.2012 -**

**Mögliche Interessenkonflikte können mit folgenden, in diesem Research-Report genannten Emittenten existieren:**

<b>Emittent</b>	<b>Interessenkonflikte</b>
-	-

**Die Independent Research GmbH und/oder mit ihr verbundene Unternehmen:**

- 1) sind am Grundkapital des Emittenten mit mindestens 1 Prozent beteiligt.
- 2) waren innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate an der Führung eines Konsortiums beteiligt, das Finanzinstrumente des Emittenten im Wege eines öffentlichen Angebots emittierte.
- 3) betreuen Finanzinstrumente des Emittenten an einem Markt durch das Einstellen von Kauf- oder Verkaufsaufträgen.
- 4) haben innerhalb der vorangegangenen zwölf Monate mit dem Emittenten - der selbst oder dessen Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse ist - oder dem Berater und/oder der beratenden Bank eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbanking-Geschäften geschlossen oder eine Leistung oder ein Leistungsversprechen aus einer solchen Vereinbarung erhalten.
- 5) haben diese Finanzanalyse ohne den Bewertungs-/Prognoseanteil vor der Veröffentlichung dem Emittenten zugänglich gemacht und danach geändert.
- 6) haben mit den Emittenten, die selbst oder deren Finanzinstrumente Gegenstand der Finanzanalyse sind, eine Vereinbarung zu der Erstellung der Finanzanalyse getroffen.



### **Rechtliche Hinweise**

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken. Dieses Dokument ist durch die Independent Research GmbH erstellt und zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Dieses Dokument richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland, vor allem in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Großbritannien oder Japan. Dieses Dokument darf im Ausland nur in Einklang mit den dort geltenden Rechtsvorschriften verteilt werden. Personen, die in den Besitz dieser Information und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen.

Dieses Dokument stellt weder ein öffentliches Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Mit der Erstellung dieser Informationen ist die Independent Research GmbH insbesondere nicht als Anlageberater oder aufgrund einer Vermögensbetreuungspflicht tätig. Eine Investitionsentscheidung bezüglich irgendwelcher Wertpapiere oder sonstiger Finanzinstrumente sollte auf der Grundlage eines individuellen Beratungsgesprächs und/oder eines Prospekts oder Informationsmemorandums erfolgen.

Das Dokument stellt eine unabhängige Bewertung der entsprechenden Emittentin bzw. Wertpapiere durch die Independent Research GmbH dar. Alle hierin enthaltenen Bewertungen, Stellungnahmen oder Erklärungen sind diejenigen des Verfassers des Dokuments und stimmen nicht notwendigerweise mit denen der Emittentin oder dritter Parteien überein.

Die Independent Research GmbH hat die Informationen, auf die sich das Dokument stützt, aus als zuverlässig erachteten Quellen übernommen, ohne jedoch alle diese Informationen selbst zu verifizieren. Dementsprechend gibt die Independent Research GmbH keine Gewährleistungen oder Zusicherungen hinsichtlich der Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der hierin enthaltenen Informationen oder Meinungen ab.

Die Independent Research GmbH übernimmt keine Haftung für unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments verursacht und/oder mit der Verteilung und/oder Verwendung dieses Dokuments im Zusammenhang stehen.

Die Informationen bzw. Meinungen und Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die steuerliche Behandlung von Finanzinstrumenten hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Investors ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein, die ggf. auch zurückwirken können.

Obgleich die Independent Research GmbH Hyperlinks zu Internet-Seiten von in dieser Studie erwähnten Unternehmen angeben kann, bedeutet die Einbeziehung eines Links nicht, dass die Independent Research GmbH sämtliche Daten auf der verlinkten Seite bzw. Daten, auf welche von dieser Seite aus zugegriffen werden kann, bestätigt, empfiehlt oder genehmigt. Die Independent Research GmbH übernimmt weder eine Haftung für solche Daten noch für irgendwelche Konsequenzen, die aus der Verwendung dieser Daten entstehen.

**Stand: 05.11.2012**

**Independent Research GmbH  
Friedrich-Ebert-Anlage 36  
D-60325 Frankfurt am Main**

**Zuständige Aufsichtsbehörde:**  
Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht  
Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn  
und  
Marie-Curie-Straße 24-28, 60439 Frankfurt am Main

# Produktinformationsblatt

über Finanzinstrumente nach Wertpapierhandelsgesetz

Dieses Dokument gibt einen Überblick über wesentliche Charakteristika, insbesondere die Struktur und die Risiken der Kapitalanlage. Eine aufmerksame Lektüre dieser Information wird empfohlen.

## AKTIE: Praktiker AG

WKN / ISIN: A0F6MD / DE000A0F6MD5

Stand: 05.11.2012

### 1. Produktbeschreibung / Funktionsweise

#### Produktgattung: Inhaber-Stammaktie

#### Darstellung der Funktionsweise:

Die Aktie ist ein Anteils- oder Teilhaberpapier, welches ein Mitgliedschaftsrecht des Aktionärs an einer Aktiengesellschaft verbrieft. Der Aktionär wird Teilhaber am Aktienkapital und damit Mitinhaber des Gesellschaftsvermögens. Die mitgliedschaftliche Beteiligung an einer Aktiengesellschaft räumt dem Aktionär verschiedene Rechte ein. Es handelt sich im Wesentlichen um Vermögens- und Verwaltungsrechte (z.B. Dividende, Bezugsrecht, Teilnahme an der Hauptversammlung, Auskunfts- und Stimmrecht).

Inhaberaktien lauten nicht auf den Namen, sondern auf den jeweiligen Inhaber. Bei Inhaberaktien ist ein Eigentumswechsel ohne besondere Formalitäten, insbesondere ohne eine Änderung in der Urkunde möglich.

#### Anlageziele und Anlagestrategie:

Die Aktienanlage richtet sich i.d.R. an Anleger, die grundsätzlich langfristig orientiert sind und eine positive Unternehmensentwicklung in Form von Dividendenausschüttungen und/oder Kursgewinnen erwarten. Die Aktie ist allerdings ein Risikopapier - das heißt, dass weder Kursgewinne noch Dividenden garantiert werden.

### 2. Produktdaten

WKN / ISIN	A0F6MD / DE000A0F6MD5
Aktie	Praktiker AG (Inhaber-Stammaktie)
Währung	Euro
Branche	Einzelhandel
Unternehmensprofil	Der 1978 gegründete Baumarktkonzern betreibt Baufachmärkte in zehn europäischen Ländern. Als Komplettanbieter bietet das Unternehmen ein breites Warensortiment aus den Bereichen Bauen, Renovieren, Werkstatt, Wohnen, Garten und Freizeit an. In Deutschland ist der Konzern mit den beiden Marken Praktiker und Max Bahr präsent. Regionaler Schwerpunkt ist Deutschland mit einem Umsatzanteil von rund drei Viertel gefolgt von Osteuropa.
Sitz des Unternehmens	Deutschland
Börsennotiz	zum Beispiel Xetra
Internet	www.praktiker.com
Aktuelle Kursinformation	Bei Ihrer Hausbank oder im Internet

### 3. Risiken

#### Unternehmerisches Risiko (Insolvenzrisiko):

Es besteht grundsätzlich die Gefahr, dass sich das Unternehmen und damit auch der Aktienkurs schlechter entwickelt als erwartet. Im Extremfall (Insolvenz) kann dies zum Totalverlust des Anlagebetrages führen.

#### Kursänderungsrisiko:

Aktien weisen unvorhersehbare Kursschwankungen auf. Diese können durch allgemeine Marktrisiken und unternehmensspezifische Risiken hervorgerufen werden. Neben sachlich begründeten Entwicklungen können auch andere Faktoren, wie Markttechnik oder allgemeine Marktstimmung den Kursverlauf einer Aktie maßgeblich beeinflussen.

#### Dividendenrisiko:

Die Dividende einer Aktie richtet sich maßgeblich nach dem erzielten Gewinn der Gesellschaft und kann somit auch gekürzt werden oder ganz ausfallen. Eine jahrelange ununterbrochene Dividendenzahlung ist keine Garantie für Dividendenerträge in der Zukunft und kann daher nicht vorausgesetzt werden.

#### Sonstige Risiken:

Die in den Aktien verbrieften Mitgliedschaftsrechte können durch verschiedene gesellschaftsbezogene Maßnahmen des Unternehmens bis hin zum Verlust der Aktionärsstellung verändert oder durch andere Rechte ersetzt werden. Die Zulassung der Aktie an einer Börse kann von dem Unternehmen widerrufen werden ("Delisting"), wodurch ein Verkauf der Aktie erschwert oder nicht möglich sein kann.



Independent Research

Unabhängige Finanzmarktanalyse GmbH



## 4. Verfügbarkeit

Die Aktie kann in der Regel unter normalen Marktbedingungen börslich oder außerbörslich gekauft oder verkauft werden. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Kauf oder Verkauf der Aktie erschwert oder nicht möglich sein. Marktpreisbestimmende Faktoren sind unter Kursänderungsrisiko aufgeführt.

## 5. Chancen und beispielhafte Szenariobetrachtung

Für Aktien lassen sich grundsätzlich keine festen Szenarien definieren. Beispielhaft folgen die Aussichten für die Höhe des Verkaufspreises unter verschiedenen Marktbedingungen:

**Positive Entwicklung für den Anleger:**

Der Kurs der Aktie kann steigen und zu Kursgewinnen führen. Dividendenzahlungen bieten zusätzliches Ertragspotenzial.

**Neutrale Entwicklung für den Anleger:**

Der Kurs der Aktie kann auf dem aktuellen Niveau stagnieren. Dabei sind auch größere Kursausschläge nach oben oder unten möglich.

**Negative Entwicklung für den Anleger:**

Der Kurs der Aktie kann fallen und zu Kursverlusten führen. Ein Totalverlust ist möglich. Zukünftige Dividendenzahlungen können reduziert werden oder ausfallen.

## 6. Kosten / Vertriebsvergütung

**Transaktionskosten:**

**Regelsätze:** Für den Erwerb und die Veräußerung können Entgelte in Höhe von in der Regel bis zu 1,2% des Anlagebetrages anfallen.

**Mindestentgelte:** Wenn Mindestentgelte berechnet werden, können die Transaktionskosten bei geringen Ordervolumina prozentual höher als der Regelsatz sein. Daneben können weitere Kosten, wie zum Beispiel Börsengebühren, entstehen.

**Laufende Kosten:** Weitere Informationen auch über die Höhe der laufenden Kosten (z. B. Verwahrenentgelte) sind dem Preis- und Leistungsverzeichnis der Sparkasse/Landesbank zu entnehmen. Eine Angabe der Kosten der Sparkasse/Landesbank für die individuelle Transaktion erhalten Sie gegebenenfalls im Rahmen der Beratung.

**Zuwendungen:** Weder die Sparkasse noch die Landesbank Hessen-Thüringen erhalten eine Rückvergütung durch den Emittenten für den Vertrieb bzw. die Empfehlung der Aktie.

## 7. Besteuerung

Laufende Zahlungen (insbesondere Dividenden) unterliegen derzeit der 25-prozentigen Abgeltungsteuer (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer). Veräußerungsgewinne unterliegen unabhängig von der Haltedauer gleichfalls der 25-prozentigen Abgeltungsteuer (zuzüglich Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls Kirchensteuer), sofern die Wertpapiere nach dem 31.12.2008 angeschafft wurden. Laufende Zahlungen und Veräußerungsgewinne können grundsätzlich mit Verlusten aus Kapitalvermögen verrechnet werden. Verluste aus der Veräußerung von Aktien dürfen jedoch nur mit Gewinnen aus der Veräußerung von Aktien verrechnet werden. Die steuerliche Behandlung hängt zudem von den persönlichen Verhältnissen des Anlegers ab und kann durch neue Gesetzgebung, gegebenenfalls auch rückwirkend, verändert werden. Im Hinblick auf die individuellen steuerlichen Auswirkungen der Anlage empfehlen wir die Einschaltung eines steuerlichen Beraters.

## 8. Sonstige Hinweise

**Rechtliche Hinweise:**

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und ist zur Verteilung in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt. Dieses Dokument richtet sich nicht an Personen mit Wohn- und/oder Gesellschaftssitz und/oder Niederlassungen im Ausland, vor allem in den Vereinigten Staaten von Amerika, Kanada, Großbritannien oder Japan. Personen, die in den Besitz dieser Information und Materialien gelangen, haben sich über die dort geltenden Rechtsvorschriften zu informieren und diese zu befolgen. Dieses Dokument stellt weder eine Finanzanalyse noch ein öffentliches Angebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes zum Erwerb von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten dar. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar, sondern geben lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Merkmale des Wertpapiers. Das vorliegende Produktinformationsblatt wurde mit größtmöglicher Sorgfältigkeit erstellt. Die Informationen bzw. Meinungen und Aussagen entsprechen dem Stand zum Zeitpunkt der Erstellung des Dokuments. Sie können aufgrund künftiger Entwicklungen überholt sein, ohne dass das Dokument geändert wurde.

Sollten Sie zur Funktionsweise oder den Risiken dieses Produktes noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihre Sparkasse bzw. Hausbank.

**Herausgeber:** Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale, Frankfurt am Main und Erfurt

**Ersteller:** Independent Research GmbH, Frankfurt am Main



Independent Research

Unabhängige Finanzmarktanalyse GmbH





Independent Research

Westend Office

Friedrich-Ebert-Anlage 36

60325 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (69) 971490-0

Telefax: +49 (69) 971490-90

E-Mail: [info@irffm.de](mailto:info@irffm.de)

Internet: [www.irffm.de](http://www.irffm.de)